

Heinrich Carl Abraham Eichstaedt an August Wilhelm von Schlegel

Jena, 06.09.1809

<i>Empfangsort</i>	Coppet
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.App.2712,B,21,24
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	23,3 x 19,3 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/2376 .

[1] Jena, 6 Sept. 1809.

Sie haben, verehrtester Freund, schon so manche meiner Briefe unbeantwortet gelassen, daß ich auch dem gegenwärtigen kein günstigeres Schicksal verspreche. Indeß halte ich es für Pflicht, Sie jezt, da sich mir gute Gelegenheit darbietet, wenigstens mit einigen freundschaftlichen Zeilen zu begrüßen, u. unsere A. L. Z., die so lange sich keines Beytrages von Ihnen mehr erfreuen kann, Ihrem wohlwollenden Adenken zu empfehlen.

Goethe ist eben bey uns, besäftigt mit einem neuen Roman, der fast vollendet ist.

Sonst weiß ich nichts Interessantes aus hiesiger Gegend mitzutheilen, was Ihnen nicht bereits durch öffentl. Blätter bekannt seyn könnte.

Leben Sie recht wohl, u. vergessen Sie nicht ganz

Ihren

aufrichtig ergebenen,

Eichstädt.

[2] [leer]

Namen

Goethe, Johann Wolfgang von

Orte

Jena

Werke

Goethe, Johann Wolfgang von: Die Wahlverwandtschaften

Periodika

Allgemeine Literatur-Zeitung (Jena, 1804-1848)

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Unsichere Lesung

Paginierung des Editors